

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 33

Rubrik: Unser Briefkasten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

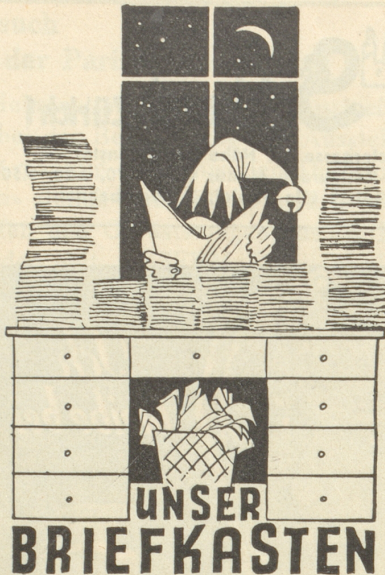
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Es wird protestiert

Das Erschütterndste am ganzen Nebelspalter sind nicht die faulen Witze, aber die neuen Kreuzverbindungen. Hier ein Beitrag:

«Teppichthosauruslandamantiloperpendikellehrlingsherummelbogenialphabethlistürmi, die saublöden!»

Ich hoffe, mit diesem Beitrag endgültig Schluss und für edlere Kost Platz gemacht zu haben.

Mit freundlichem Gruss «Weschü»

Man sieht: es wirkt ansteckend! Zum Beweis noch eine zweite Beschwerde:

Es würde mich freuen, wenn Sie die Nebelspaltungefährlichtreflexbewegungsmaturrellanlage Ihrer Mitesserfindergeistesblitzfahrplanwirtschaftskommentararbeiter abmornen tun täten, um diese endgültig von ihrem Hirnerweichungs- und Kopfsalatölsardinenbüchsenfleischpastenteigwarenbuchhandlungendrüsensaitigerjagdflugzeugakrobatik-Komplex zu heilen.

Mit bestem Gruss

Elü

Gar nöd schlächt! Und als Gratis-Beitrag (Beschwerden werden nicht honoriert!) besonders dankbar zu anerkennen. Bitte mehr söttigi!

Der Diamantenschleifer von Dungarvan

Lieber Spalter!

Habe hier einen Schweizer entdeckt, der sich über ein paar Nebelspalter gross freuen würde. Der Mann hat schon viele

Jahre kein Schweizerdeutsch mehr gesprochen.

Es wäre prächtig, wenn der Spalter dem Mann ein paar Exemplare zusenden würde. Ausserdem, weil Nebelspalter als Freund der Auslandschweizer bekannt und beliebt ist.

Mit Schweizergruss

V. F.

Adresse des Schweizers:

Mr. O. Baumann, Jeweller
2, St. Mary Street
DUNGARVAN (Co. Waterford)
Irish Freistaat.

Habe gleich ein paar Spalter geschickt, durchaus in der Hoffnung, der Jeweller von Dungarvan werde mich zum Dank als Universalereben einsetzen. Empfehle einigen Spalterianern, ähnlich zu verfahren — so ein Kartengruss vom Rigi wär doch eine nette Ueberraschung — und wenn das Erbe dadurch auch in viele Stücke geht ... wir wollen's einander nicht missgönnen!

Der Aubi wieder xund

Liebe Spalterianer!

Aendlich oooo wieder einisch es Zeiche, isch das nid fein, dass i das tippe!

Auso, xungheitlich giengs mr, i chönnt fasch? säge — glänzend!! Was das heisst, keini Schmärze meh ha, we-me fasch sächs Jahr kei Sekunde ohni gsy isch, isch für ne gwöhnliche Schtärbliche nid z'erfassel! Nume? mit em «Louie», daaa haperez nid nume, es happperet ganz g'hörig!!!

I bi härzli z'riede, wenn-i so bis am Nöi-jahr de umenand gumpe cha! Sooo isch's auso mit däm nöie Bruef noooo nüt, i b'haute vorläufig mi aut Bruef, dä lediglich daarin beschteit, öppe hi u ta dr — Booö z'ergere!! Isch doch e böse Aubi, oder nid? Vorläufig planen-i no einisch es Paar nöi-i Chrücke la z'mache!

Sobau dass i de dr Zyt ha, sooo möcht-i de ds Programm für «üusers» drojöhrige — Jubilöim uschrampfe, vo wäge däm synerzyttige — Gedicht über dr «Schpauter», won-i im 34gi g'schickt ha, im Summer 35 vernoh ha, es sig scho zur nötige Luft-Schutz-Veränderig nach Rorschach verweist, und im 36 g'hört ha, — jitz chömm's de uf das — — Zundhölzli!!! Bääärner!!

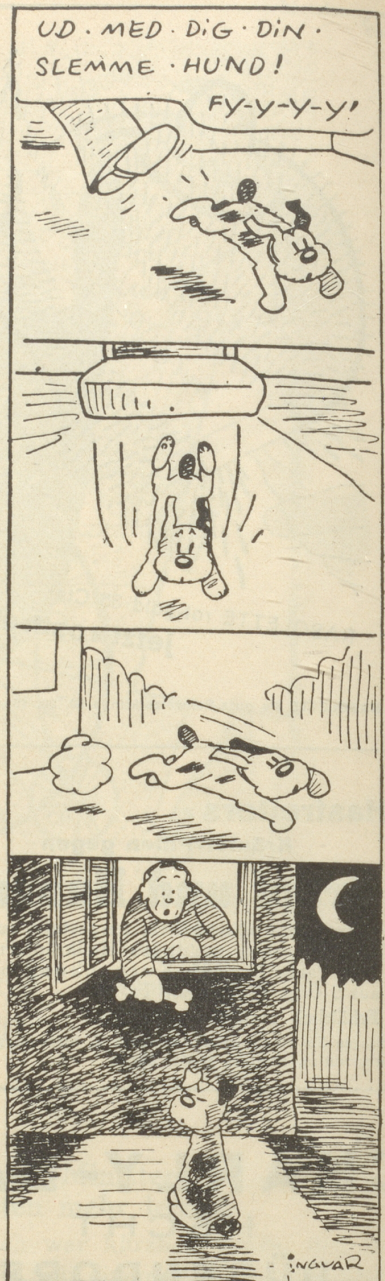
Dr Jassvärs isch de rächt gsy sooooooooo. Die drei Chempe si de cho, beschte Dank, auso nid «Tank»! Aber «tanke» wei mir zwo de glich no einisch es guets Tröpfli, es brucht ja nid mit auer Truckfähler-tüfusgwaut «Einheizwy» z'sy!!!

Hie no öppis fürs Arfükobe! Event. ich dr oben vom Chäs hizrichte, oder nume z'köpfe???

Gli chunnt meh! Härzlich ergäben, aber ganz fründschaflich Grüessli vo öiem

Aubi.

Für diejenigen, die die Geschichte vom Aubi nicht kennen: Er war 6 Jahre in Leysin, hoffnungslos erkrankt an Knochentuberkulose. Während die Aerzte auf seinen Tod warteten, schuf sein unversieglicher Humor köstliche Glossen für den Spalter. Viele werden sich noch an seinen Wunsch erinnern, ein Radio zu besitzen. Ein freundlicher Leser hat ihn erfüllt. Und nun ist der Aubi wieder xund. Das wird alle freuen, denen seine Glossen ein Beispiel waren, leidvollen Tagen doch noch einen heiteren Augenblick abzugewinnen.



Beispiel dafür, was Hunde alles von den Menschen lernen!

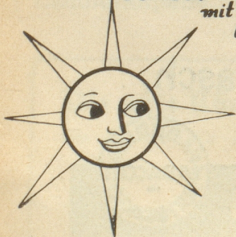
Politiken, Kopenhagen

Beatrice schreibt

Rochester (Minn.).

Lieber Nebelspalter: Lasse Dich durch die amerikanische Marke nicht zur Hoffnung verleiten, Du bekommst den erträumten idealen Auslands-

Hotel Sonne Stein/Rhein mit Scheffelstube.



Sonne im Herzen,
Sonne im Wein,
Wein in der «Sonne»
Und Speisen - o Wonne ..
In der «Sonne» in Stein!

H. Furrer, Küchenchef.



In Laufenburg am Rhein bei Forellen, Guggel, Reh und Wolf Kommst Du mit avec oder allein, Im «Bahnhof» wirst Du zufrieden sein.

Hotel-Restaurant «Bahnhof»,
Laufenburg am Rhein, Tel. 22.

